

Fit sein in Technik und Service

Mattias Jug absolviert die neue Ausbildung zur Sportgerätefachkraft.

LECH, WARTH Freundlichkeit und Fröhlichkeit. Das sind zwei Attribute, die einem im Gespräch mit Mattias Jug unweigerlich in den Sinn kommen. Der gebürtige Warther strahlt viel positive Lebensenergie aus. Und das wirkt völlig authentisch, so wie der sportlich wirkende junge Mann eben ist. Sport und Sportgeräte sind überhaupt seine Leidenschaft. Dies alles sind ideale Voraussetzungen in seinem Beruf, er absolviert derzeit als erster Lehrling am Arlberg die Ausbildung zur Technischen Sportgerätefachkraft im Sport- und Modehaus Strolz in Lech.

Familiärer Zusammenhalt

Die besondere Herausforderung in diesem Lehrberuf ist es, handwerkliche Fähigkeiten mit technischen Lösungsansätzen bei einem Problem zu verbinden. „Mir macht es Spaß, Leuten bei auftretenden Schwierigkeiten zu helfen.“ Schon als Kind habe er immer gerne geholfen. Mattias Jug ist ein Nachzügler, der familiäre Zusammenhalt ist eng: „Wir kommen alle super miteinander aus und unternehmen viel gemeinsam.“ Spaß ist einfach ein wichtiger Faktor in seinem Leben: „Sonst wäre ja alles irgendwie langweilig!“

Im Winter wohnt er während der Woche in Lech. Die Strecke von Warth nach Zug bewältigt er auf Skiern und mit einem großen Rucksack mit Kleidung und allen anderen notwendigen Sachen: „Ich wäre sonst vier Stunden für die Strecke von Warth nach Lech unterwegs. Mit den Skiern macht es auch mehr Spaß.“ Im Sommer ist er natürlich mit dem E-Bike unterwegs, da kann er sogar mitunter nach Hause zum Mittagessen.

Zukunftspotenzial

Die Lehre im Sport- und Modehaus Strolz begann der sympathische Sport-



Mattias Jug mit seiner Lehrlingsausbilderin Sophia Schäfer, die seinen Einsatz sehr schätzt.

ler ursprünglich im Einzelhandel mit dem Schwerpunkt Sportartikel: „Das hat mir sehr gut gefallen. Ich habe die unterschiedlichsten Abteilungen wie etwa Skischuh-Abteilung, Damen-Skibekleidung

„Als ich dann von dem neuen Lehrberuf hörte, war ich sofort begeistert.“

Mattias Jug
Auszubildender

und Fahrrad-Abteilung kennengelernt.“ Ein besonderes Faible für Technik hatte der junge Mann immer schon: „Als ich dann von dem neuen Lehrberuf Technische Sportgerätefachkraft hörte, war ich sofort begeistert.“ Die Lehrlingsbeauftragte Sophia Schäfer habe



Mattias Jug fährt im Sommer mit seinem E-Bike zur Arbeit.

sich sogleich für ihn und seinen Berufswunsch eingesetzt. Sie ist überzeugt, dass dieser neue Lehrberuf auch viel Zukunftspotenzial beinhaltet. Gerade beim bestehenden Fachkräftemangel ergeben sich durch diese Ausbildung viele neue Möglichkeiten.

Traumberuf gefunden

Von seinen zwei vorhergehenden Lehrjahren im Einzelhandel wurde dem ambitionierten Lehrling eines für die neu gewählte Ausbildung angerechnet. Mattias Jug: „Darüber bin ich sehr froh. Allerdings habe ich nun meinen Traumberuf gefun-

den. Es macht mir überhaupt nichts aus, wenn meine Lehrzeit länger dauert.“ Während er vorher für die Berufsschule jeweils einmal in der Woche nach Bludenz musste und die An- und Rückfahrt sehr viel Zeit in Anspruch nahm, findet die schulische Ausbildung nunmehr in Zell am See über Blockseminare statt: „Dort gefällt es mir besser. Der

ZUR PERSON

MATTIAS JUG
GEBOREN 22. August 2004
WOHNORT Lech/Warth
HOBBYS Skifahren, Biken, Laufen



Jug lernt unter anderem, Skibindungen fachgerecht zu montieren.



Die Ausbildung zur Sportgerätefachkraft ist sehr vielseitig.

Unterricht ist sehr abwechslungsreich und praxisbezogen. Es macht Spaß! Aber auch über die Praxisausbildung ist er begeistert: „Das Arbeitsklima bei uns ist super.“ Die Vielseitigkeit seines Berufsbildes spricht ihn ganz besonders an: „Wir lernen beispielsweise einen E-Bike-Motor auseinanderzubauen oder Skibindungen fachgerecht zu montieren. Oder auch, wie Skischuhe bei körperlichen Beschwerden wie etwa Hallux-, Rist- oder Fersenproblemen entsprechend angepasst werden können. Und wir haben immer mit Menschen zu tun. Das macht einfach Spaß!“ **BI**

FOHREN CENTER
SAAL | BAR | BRAUGASTSTÄTTE | HOTEL | BOWLING | LASERTAG

Übersicht freie Stellen

Vollzeit | Teilzeit | geringfügig | fallweise

Zeitnaher Eintritt bzw. nach Absprache:

- Hotelleitung vz
- Zahlkellner vz|tz|gf|fw
- Frühstücksdame tz
- Speisenträger vz|tz|gf|fw
- Koch/Hilfskoch vz|tz
- Abwäscher vz|tz|gf|fw
- Empfang/Counter vz|tz|gf|fw
- Barkeeper vz|tz|gf|fw

Jedes Geschlecht ist gleichermaßen angesprochen.

Bewerbung bitte per Mail an Herrn Wilfinger richten oder Termin ausmachen: info@fohren-center.at | 05552-65385
Stellendetails und Ausschreibungen von Partnerbetrieben: fohren-center.at - jobs

VOLKSBANK VORARLBERG | ALPSTADT LIFESTYLE HOTEL

mizzigreen
RESTAURANT MIZZITANT

IHR LIEBT ÜBERRASCHUNGEN?

DAS könnt ihr von uns haben! Wir kochen für euch immer geheimnisvoll, manchmal verrückt und doch ganz klar:

Ein ÜBERRASCHUNGSMENÜ im VEGANEN, VEGETARISCHEN oder KLASSISCHEN (mit heimischen Fischen, Bio-Fleisch,...) STIL, mit regionaler, saisonaler und biologischer Ausrichtung.

MI & DO Abend 3-5 Gänge
FR & SA Abend 5 Gänge.
MI & DO Mittag 2 einfache aber einfach gute Mittagsmenus a la carte, die jede Woche wechseln.

Mariagrünerstraße 30 | 6820 Frastanz
www.mizzitant.at | 0043 699 17790312
Mi&Do 11:30 - 14:00 und 18:00 - 23:00
Fr & Sa 18:00 - 23:00

Genießen Sie unseren gemütlichen Gastgarten!

Lassen Sie sich kulinarisch von unserer gut bürgerlichen Küche oder unseren steirischen Spezialitäten verwöhnen. z.B. Mit einer Backhendlpartie oder Schnitzel mit Pommes oder Salat.

Planen Sie z.B. Ihre Seniorenausflüge in unserem gemütlichen Gastgarten unter Kastanienbäumen. Mo- Fr. durchgehend warme Küche von 14 bis 20 Uhr. Sa. u. So. 10 - 20 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.

„Steirer“ Wolffi
Walhalla Stüble
Reichenaustrasse, 6890 Lustenau
+43 (0)664 52 44 929
steirer.wolffi@gmx.at www.steirer-wolffi.at

VN-LESERSERVICE

ABO-SERVICE
Telefon 05572 501-500, Fax -140
E-Mail abo@vn.at
Mo. bis Fr. 7.30 bis 12 Uhr
12.30 bis 16 Uhr

KLEINANZEIGEN
Telefon 05572 501-400, Fax -6863
E-Mail kleinanzeigen@russmedia.com
Internet www.vn.at/anzeigen
Mo. bis Do. 8 bis 17 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

TODESANZEIGEN
Telefon 05572 501-994, Fax -245
E-Mail todesanzeigen@russmedia.com

REDAKTION
Telefon 05572 501-993, Fax -227
E-Mail redaktion@vn.at
sport@vn.at
Mo. bis Fr. 8 bis 18 Uhr
Sonntag 12 bis 18 Uhr

LESERBRIEFE
E-Mail leserbriefe@vn.at

VERANSTALTUNGEN
Internet www.wohintipp.at
Telefon 05572 501-993

INTERNET
Homepage www.vn.at
Abo-Angebote vn.at/aboshop
Vorteilsclub vn.at/vorteilsclub